

Hier melden Sie sich an

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 22. April 2022 verbindlich an über folgendes Formular:



oder per Email unter:
info@mnh-dahlem.de

Sie haben noch Fragen?

Constanze Thielen, Projektkoordinatorin am Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V., ist gerne Ihre Ansprechpartnerin für Fragen zur Anmeldung oder den Seminarinhalten:

E-Mail: constanze.thielen@mnh-dahlem.de
Tel. (030) 2332 783 12
Pacelliallee 61, 14195 Berlin
www.niemoeller-haus-berlin.de

Bildnachweise: Titelbild: Martin-Niemöller-Haus, Gruppe von Jugendlichen (S. Stickforth); Innenseiten v.l.n.r.: Stolperstein (K. Rudolph), Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche – Nagelkreuz, Bonhoeffer-Haus (G. Brezger), Kapelle der Versöhnung Bernauer Straße (J. Subklew), Liegendes Turmkreuz im Roggenfeld an der Kapelle der Versöhnung im ehemaligen Todesfeld (S. Fink)

Das Seminar zum Thema Diversität an kirchlichen Gedenk-, Lern- und Erinnerungsorten ist ein Angebot der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz in Kooperation mit „Aus Deiner Sicht! Evangelische Erinnerungskultur diversitätsbewusst gestalten“, ein Projekt des Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V.

Für: **EVANGELISCHE KIRCHE**
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Pfarrerin Marion Gardei, Beauftragte für Erinnerungskultur der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, Email: m.gardei@ekbo.de
www.erinnerungskultur-ekbo.de

Für:



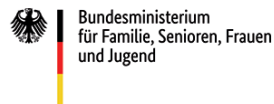
Arno Helwig, Leitung Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem,
Email: arno.helwig@mnh-dahlem.de
www.niemoeller-haus-berlin.de

Für:



Constanze Thielen, Projektkoordinatorin „Aus Deiner Sicht! Evangelische Erinnerungskultur diversitätsbewusst gestalten“

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Weitere Kooperationspartner*innen des Projektes sind:



EVANGELISCHE ERINNERUNGSKULTUR WEITERGEDACHT

Ein Seminar für Mitarbeitende an kirchlichen Gedenk-, Lern- und Erinnerungsorten

Ein Angebot der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz in Kooperation mit „Aus Deiner Sicht! Evangelische Erinnerungskultur diversitätsbewusst gestalten“, ein Projekt am Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V.

Für: **EVANGELISCHE KIRCHE**
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Darum geht es

Sie wollen die Arbeit an kirchlichen Gedenk-, Lern- und Erinnerungsorten diversitätssensibel weiterdenken?

In den Modulen des Seminars eröffnen sich Ihnen neue Sichtweisen auf Themen und Herausforderungen einer zeitgemäßen evangelischen Erinnerungsarbeit.

Erweitern Sie Ihre historischen, theologischen und pädagogischen Kompetenzen im Zusammenspiel mit dem Querschnittsthema Diversität.

- Was ist das spezifisch Evangelische/Christliche an meiner Gedenk- oder Erinnerungsarbeit?
- Welche Verantwortung muss Kirche heute übernehmen, angesichts ihrer Rolle, ihres Handelns und Versagens in den beiden deutschen Diktaturen?
- Wie führt die Geschichte christlichen Widerstandes zu Konsequenzen im eigenen Handeln?
- Wie stelle ich die Relevanz der speziellen Thematik meines Ortes für die Themen unserer Migrationsgesellschaft heraus?
- Wo kann ich gewinnbringend Perspektiven und Strukturen öffnen für Menschen mit Diskriminierungserfahrung, für Menschen anderer Glaubens oder für eine jüngere Generation?

Das erwartet Sie

Das Seminar bietet Ihnen zum einen inhaltlich

- einen Überblick über die Grundlagen der kirchlichen Erinnerungsarbeit
- Einblicke in die Grundfragen von u.a. Diversität, Inklusion und Intersektionalität
- theologische Konzepte des Umgangs mit Erinnerung, Schuld und Verantwortung
- Impulse zur Reflektion von eigenen biographischen Zugängen
- Austausch über spirituelle Erfahrungen an Gedenk-, Lern- und Erinnerungsorten

und zum anderen einen attraktiven Rahmen durch

- einen kollegialen Austausch in einer festen Gruppe mit anderen Ehren- und Hauptamtlichen
- Impulse und Anleitungen von externen Referent:innen
- den Besuch mehrerer Gedenk-, Lern- und Erinnerungsorte in Berlin/Brandenburg
- eine konkrete Auseinandersetzung mit der Geschichte von Christen und Kirche im Nationalsozialismus und der SED-Diktatur

So läuft es ab

Das Seminar zum Schwerpunkt Diversität an kirchlichen Gedenk-, Lern- oder Erinnerungsorten

- erstreckt sich über ca. ein halbes Jahr
- besteht aus 4 Pflichtmodulen und 1 Wahlmodul sowie fakultativen kollegialen Visitationen
- findet statt am Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem und anderen kirchlichen, staatlichen oder privaten Einrichtungen
- schließt mit einem Einzel- oder Gruppenprojekt zur Vermittlungsarbeit aus diversitätssensibler Perspektive ab

Die Termine der Pflichtmodule 2022 lauten:

- Samstag, 7. Mai
- Samstag, 4. Juni
- Samstag, 27. August
- Samstag, 17. September

Die Termine der Wahlmodule und der kollegialen Visitationen werden gemeinsam im Laufe des Seminars festgelegt.

Anfallende Fahrtkosten können ggf. erstattet werden.

